

Ergebnis der Videokonferenzen am 28. April und 7. Mai 2020

Thema der Sitzung:	Bewertung der eingegangenen Dienstleistungsangebote
Ort:	Video-/ Telefonkonferenz
Datum:	28.04.2020 & 07.05.2020
Beschlussfassung:	Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hatte für die Expertenkommission Fracking einen Dienstleistungsauftrag ausgeschrieben. „Umweltauswirkungen von Fracking bei der Aufsuchung und Gewinnung von Kohlenwasserstoffen aus unkonventionellen Lagerstätten“ – Los 1: Monitoringkonzepte Grundwasser und Oberflächengewässer.

Die Expertenkommission Fracking hat mit fachlichen Kriterien die Angebote bewertet und Empfehlungen formuliert, um einen geeigneten Bieter auswählen zu können.

Bei der Video-/ Telefonkonferenz am 28.04.2020 waren fünf Kommissionsmitglieder anwesend, ein Mitglied fehlte. An der Video-/ Telefonkonferenz am 07.05.2020 haben alle sechs Mitglieder teilgenommen. Die Beschlussfassung fand im Beisein aller Kommissionsmitglieder statt.

Expertenkommission Fracking:

Dr. Lilian Busse
Umweltbundesamt (UBA)
Leiterin Fachbereich Gesundheitlicher Umweltschutz und Schutz der Ökosysteme
Dessau-Roßlau

Prof. Dr. Thomas Himmelsbach
Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR)
Abteilungsleiter Grundwasser und Boden
Hannover

**Prof. Dr. Charlotte Krawczyk
(Vorsitzende)**
Helmholtz-Zentrum Potsdam -Deutsches GeoForschungsZentrum (GFZ)
Direktorin Department Geophysik
Potsdam

Sabine Rosenbaum
Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein (LLUR)
Leiterin Abteilung Geologie und Boden
Flintbek

Angelika Seidemann
Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe des Landes Brandenburg (LBGR)
Leiterin Abteilung Geologie
Cottbus

**Prof. Dr. Holger Weiß
(stellvertretender Vorsitzender)**
Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH – UFZ
AG-Leiter Department Umweltinformatik
Leipzig